

Buchser Internetspezialisten entwickeln Kartenspiel

Die in Buchs ansässige Internetfirma 2sic erfindet ein Kartenspiel, bei dem Weinliebhaber ihr Wissen rund um das Thema Wein testen können.

Von Christine Pflüger

Buchs. – An der Churerstrasse in Buchs befindet sich die 1998 von Daniel Mettler gegründete 2sic Internet Solutions GmbH, die sich im Kerngeschäft auf die Gestaltung von Websites und IT-Netzwerk-Dienstleistungen spezialisiert hat. «Das Wichtigste bei der Gestaltung einer Website ist eine übersichtliche Menüführung. Das ist unsere besondere Stärke», sagt Geschäftsführer und Firmengründer Daniel Mettler. Das inzwischen 14-köpfige Team der Internet-Agentur kennt sich aber nicht nur mit Intranet, Extranet und IT Strategien aus, sondern besitzt auch Fachkenntnisse zum Thema Weingenuß. Bei einer der regelmässig stattfindenden privaten Zusammenkünfte der Kollegen entstand bei einem Glas Wein die Idee, das Kartenspiel «Wein8» zu entwickeln.

Bluffen erlaubt

«Wein8» wurde als Kundengeschenk zum Jahreswechsel 2006/07 von 2sic erfunden. Es handelt sich um ein Kartenspiel mit Quizfragen rund ums Thema Wein für zwei bis acht Spieler.

Es ist besonders geeignet für Weinliebhaber, die – bei einem Glas Wein – ein paar fröhliche Stunden mit Gleichgesinnten verbringen möchten. Ziel des Spieles ist es, die auf den Spielkarten angezeigten Aussagen zu Weinen und Champagner zeitlich richtig in die Weingeschichte einzuordnen. Wer sich nicht auskennt oder beim Bluffen erwischt lässt, erhält Strafkarten.

Das Besondere an dem Kartenspiel ist, dass jede Karte, ausser der Lösung, auf der Rückseite eine eigene Internetadresse enthält, unter der die



Auf den Erfolg von «Wein8»: Das gesamte Team von 2sic stösst auf das selbst entwickelte Spiel an.

Spieler weitere Informationen zur Frage abrufen können.

Spieler gestalten aktiv mit

Wer sein eigenes Fachwissen über Wein in das Spiel einbringen möchte, kann selbst neue Karten mit Fragen hinzufügen oder die Informationen auf den angegebenen Internetseiten ergänzen. Dieses Verfahren der aktiven Mitgestaltung nennt sich Open Source. Die Idee des Open-Source-Konzeptes ist, dass der Urheber einer Erfindung diese zur Entwicklung und Erweiterung freigibt. Andere kopieren die Erfindung, entwickeln sie fort und verbessern sie dadurch beständig. «Wein8» ist damit das erste Open-Source-Kartenspiel der Welt. Es kann legal kopiert, verändert, verbreitet und sogar verkauft werden. Die Idee, das geistige Eigentum freizugeben, kommt gut an. Es gibt bereits viele positive Rückmeldungen auf das Spielkonzept.

Wer neugierig geworden ist, kann «Wein8» günstig im Internet bestellen oder sich selbst von der Vorlage im Internet eine Version des Spieles ausdrucken.

Dieses Spiel wird seine Erfinder nicht reich machen, aber vielleicht einen neuen Trend in Gang setzen. Unterstützt die 2sic damit die Entwicklung, dass herkömmliche Spiele durch Onlinegames ersetzt werden? «Das Internet wird nie die klassischen Spiele ersetzen. Im Gegenteil, klassische Spiele werden durch das Internet eine Renaissance erfahren», urteilt Geschäftsführer Daniel Mettler.

Vom Urwald zu den URLs

Die Lebensgeschichte des Internetspezialisten ist mehr als ungewöhnlich. Daniel Mettler verbrachte seine Kindheit in Papua Neu Guinea und Indonesien, wo seine Eltern als Entwicklungshelfer und Sprachforscher arbeiteten. Im Zusammenleben mit

den Eingeborenen lernte er im Urwald das Fischen und Jagen. Das Leben jenseits der Zivilisation bot aber nicht nur Abenteuer, sondern stellte einen harten Überlebenskampf dar. Ohne die Annehmlichkeiten eines Gesundheitssystems litt er mehrfach unter Malaria und erfuhr am eigenen Leib, wie man Cholera mit Kokosnüssen behandelt.

Bereits als Kind träumte er vor dem Laptop seiner Eltern von der Entwicklung von Computerspielen. Als 17-Jähriger kehrte Daniel Mettler in die Schweiz zurück und verwirklichte seinen Traum. Statt ein Informatikstudium zu beginnen, entschied sich der Zwanzigjährige zur Gründung der Internet-Agentur und des IT-Dienstleisters 2sic, die heute mehr als 350 Kunden in der Schweiz und in Liechtenstein betreut.

Mehr Informationen finden sich unter www.2sic.com und www.wein8.ch.